

Halder erwirbt Amoena-Gruppe durch Management-Buy-Out

Globaler Marktführer für Brustprothesen will mit erweitertem Sortiment expandieren

Frankfurt, 7. November 2014. Halder hat die Amoena-Gruppe, Raubling, durch einen Management-Buy-Out von Fonds der Finanzinvestoren GB Deutschland und Baird Capital übernommen. Die Amoena-Geschäftsführung bleibt am Unternehmen beteiligt.

Das Unternehmen wurde 1975 gegründet und ist heute der weltweit führende Anbieter hochwertiger Silikonbrustprothesen und passender funktioneller Bekleidung (Dessous, Bademode, Sportwäsche) für Frauen nach einer Brustoperation. Der Vertrieb erfolgt, mit unterschiedlicher länderspezifischer Ausprägung, über Sanitäts- und Krankenhäuser sowie Kaufhäuser und Boutiquen. Amoena beschäftigt weltweit annähernd 700 Mitarbeiter. Mittelfristig soll insbesondere das Geschäft mit funktioneller Sport- und Freizeitbekleidung (Shirts, Tops, Nachtwäsche, Wohlfühlkleidung) für betroffene Frauen deutlich ausgebaut werden.

Halder ist seit 1991 als Beteiligungsinvestor in Deutschland aktiv und hat 37 mittelständischen Unternehmen Kapital für Nachfolge und Wachstum zur Verfügung gestellt. Mit der Beteiligung an Amoena hat der aktuelle Fonds Halder GIMV-Germany II insgesamt acht Unternehmen aus dem Mittelstand erworben. Die Leser des Magazins Private Equity International haben Halder zur „Private Equity Firma des Jahres 2013“ in Deutschland gewählt.

Weitere Information zu Halder unter www.halder.eu.

Kontakt: Georg Beiertz, Wedel & Beiertz GmbH, (069) 96 23 77 10